

Pressemitteilung

München, 10. November 2021

Ausbildungs-Höhepunkt „Schüler leiten eine Station“

Seit Wochenanfang halten Pflege-Auszubildende im Rotkreuzklinikum München wieder das Heft in der Hand. Die angehenden Gesundheits- und Krankenpfleger zeichnen fünf Tage lang verantwortlich für den Stationsbetrieb der Geriatrischen Rehabilitation. Unterstützt werden sie dabei vom Team der Zentralen Praxisanleitung und den Pflegefachkräften der Station.

Mit viel Engagement und Freude starteten die Schüler des dritten Ausbildungsjahres in das Projekt „Schüler leiten eine Station“. Sie selbst übernehmen eine knappe Woche, rund um die Uhr, verantwortlich alle anfallenden Aufgaben, treffen Entscheidungen und strukturieren den Stationsalltag. Die erfahrenen Kollegen, vor allem aber die Praxisanleiterinnen, sind dennoch stets im Hintergrund und stehen bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite. Für den Pflegenachwuchs ist das Projekt kurz vor Ende ihrer Ausbildungszeit eine tolle Gelegenheit, sich im echten Stationsbetrieb zu erproben und praktische Erfahrungen unter nahezu realen Bedingungen zu sammeln.

Schüler bewältigen Ausbildungsprojekt souverän

„Dank der Vielfalt unserer Ausbildungsmethoden und dem gezielten Training von Pflegesituationen meistern die Schüler die Herausforderung souverän“, sagt Ute Scheuer. Die erfahrene Praxisanleiterin begleitet das Projekt zum wiederholten Male und ist begeistert, wie professionell die angehenden Gesundheits- und Krankenpflegerinnen den Stationsalltag bewältigen. „Schüler leiten eine Station“ ist auch für sie ein Höhepunkt im Arbeitsalltag, in dem sie Auszubildende schrittweise an die pflegerischen Tätigkeiten auf Station heranzuführt. „Praxisanleiter unterstützen Schüler dabei, das theoretisch erworbene Fachwissen in der Praxis umzusetzen“, erklärt sie ihre Aufgaben. Dabei hat das Team der Zentralen Praxisanleitung einen hohen qualitativen Anspruch, denn „... wir unterstützen nicht nur die fachliche Ausbildung, sondern auch die persönliche Entwicklung.“

Berufliche Zukunft im Rotkreuzklinikum gesichert

Die Ausbildung des pflegerischen Nachwuchses ist dem Rotkreuzklinikum München sowie der Schwesternschaft München vom BRK e. V., dem Träger des Hauses, eine Herzensangelegenheit. Alexandra Zottmann, Geschäftsführerin der Kliniken der Schwesternschaft, ist überzeugt, dass alle Beteiligten profitieren, wenn sich angehende Pflegekräfte im Echtbetrieb erproben können. „Wir halten das Projekt für einen wichtigen Bestandteil der Ausbildung, da die Schülerinnen und Schüler neben praktischem Wissen viel Bestätigung durch die Patienten und ein positives Gefühl aus der Woche mitnehmen. Wir freuen uns schon jetzt, sie nach ihren Abschlussprüfungen im April als neue Kollegen bei uns begrüßen zu dürfen.“ Mehrere aus diesem Examenkurs haben bereits die zugesicherte Übernahme mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag in der Tasche. Damit ist für einen Einstieg in die Pflegekarriere am Rotkreuzklinikum München mit vielseitigen Entwicklungsmöglichkeiten gesorgt.



Schwesternschaft München
vom Bayerischen Roten Kreuz e.V.

**ROTKREUZKLINIKUM
MÜNCHEN**

Pressekontakt

Sylvia Habl

Rotkreuzplatz 8

80634 München

Telefon: 089/1303-1612

E-Mail: presse@swmbrk.de

www.rotkreuzklinikum-muenchen.de